

SOZIO KULTUR NRW

Landesarbeitsgemeinschaft
Soziokultureller Zentren NRW e.V.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die LAG-Tagung als Zoom-Konferenz war ein schönes Erlebnis in der letzten Woche. Teilweise waren über 50 Vertreter*innen aus unseren Mitgliedseinrichtungen dabei. Sie alle haben drei Neuaufnahmen zugestimmt: Herzlich willkommen Lokal Harmonie e.V., Duisburg, B-Side Kultur e.V., Münster und Theaterwerkstatt Bielefeld (Vorratsbeschluss) !!! Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit um *Soziokultur NRW* durch weitere so unterschiedliche und engagierte Einrichtungen erweitern zu können. Neu in unserem Kreis der Akteur*innen haben wir Gemma Russo-Bierke begrüßt. Sie hat im Mai die Geschäftsführung des Kulturzentrum Grend e.V. in Essen von Johannes Brackmann übernommen. Johannes war nicht nur in unserem ArbeitsAusschuss ein überaus wichtiges Mitglied. Herzlichen Dank, Johannes! Beiden werden wir uns auf der Homepage noch mal widmen. Neuaufnahmen und Neuzugänge sind in diesen Corona-geprägten Zeiten ein gutes Zeichen. Wir freuen uns auf Impulse!

Unsere Mitglieder sind übrigens inzwischen auf unserer Homepage dargestellt! Wer noch kein Foto eingereicht hat, wird das entdecken. Schnell ein Foto schießen und uns schicken...

Das NRW-Kulturministerium hat jetzt die Soforthilfe für Kultureinrichtungen für die Monate März bis Mai gestartet. Unsere Mitglieder gehören dezidiert zur Zielgruppe. Einreichungen bis 30.6. an die Bezirksregierungen machen! Erwartet werden weitere Programme, die die Wiederaufnahmen der Kulturbetriebe begleiten. Die Hilfsmaßnahmen des Bundes setzen da bereits an.

Es läuft das Sonderprogramm NEUSTART für Corona-bedingte Investitionen. Viele unsere Häuser haben dort Mittel beantragt und auch bereits Vorzeitige Maßnahmenbeginn erhalten. Im Rahmen des Konjunkturpakets hat die Beauftragte für Kultur und Medien letzte Woche das Rettungs- und Zukunftsprogramm „NEUSTART KULTUR“ mit einer

Milliarde Euro angekündigt. Das Programm, das bis 2021 wirken soll, hat vier Säulen und berücksichtigt auch soziokulturelle Zentren. Offensichtlich sind u.a. die Bundesfonds für die "Bewirtschaftung" der Mittel vorgesehen. Wir hoffen, die Vergaben werden nicht zu kleinteilig und projektorientiert, sondern strukturell organisiert. Wir werden euch informieren, wann was zu tun ist. Ein [Wortwechsel](#) dazu heute im Deutschlandfunk Kultur um 18:05 Uhr.

Die staatliche Unterstützungen sind jetzt wichtige Rettungsanker. Ein Lagebericht aus einer Umfrage in den Zentren machte die Tatkraft bei gleichzeitiger Sorge um die Zukunft deutlich. Ein Dilemma, in dem wir uns bewegen. Die Zusammenfassung wird in Kürze auf der Internetseite zu finden sein.

Weiter höchst problematisch ist die Situation von Künstler*innen und Kulturschaffenden. Die Kolleg*innen dürfen wir nicht aus den Augen verlieren. Rainer Bode hat mit vier weiteren Leuten eine [Unterschriftenaktion](#) organisiert, um in den Hilfsprogrammen Nachbesserungen für die Freiberufler*innen zu erreichen. Viele haben sich schon beteiligt! Ihr auch?

Genau deshalb und sowieso machen wir auch weiter Lobbyarbeit, z.B. im Kulturrat NRW und im Bundesverband Soziokultur. Darüber hinaus sind wir seit Mai Mitglied in der „Allianz Rechtssicherheit für politische Willensbildung“. Man kann nie wissen....

In diesem Sinne ... - aus der Geschäftsstelle alles Gute!

Heike, Carsten, Hendrik

Inhalt

Deutscher Kulturrat

#01 Zeitschrift Politik & Kultur 6/2020 – Ein Ausblick

Corona

#02 Infos

Aktuelles

#03 Neuer Newsletter des Städtenetzes Soziale Stadt NRW erschienen

#04 Gemeinnützigkeit: Allianz "Rechtssicherheit für politische Willensbildung"

Ausschreibungen / Förderprogramme

#05 Kunststiftung NRW legt Sonderfonds auf

#06 Stiftung Lesen: Förderangebot zur Unterstützung der Gründung von Leseclubs oder media.labs

#07 Das Kompetenzzentrum für Kulturelle Bildung im Alter und Inklusion (kubia) bietet verschiedene Förderprogramme

#08 100 startsocial-Stipendien an soziale Initiativen zu vergeben

Aktuelle LAGtüren

#09 Corona-Studie erschienen: Lokal, kreativ, finanziell unter Druck, digital herausgefordert

#10 S. Leutheusser-Schnarrenberger: In der Krise wächst die Gefahr für die Grundrechte

Stellenausschreibungen

#11 Die LAG Saarland suchte zum 01.06.20 eine*n Projektkoordinator*in (m/w/d)

#12 Die Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung Schleswig-Holstein e.V. sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Koordinator*in in den Freiwilligendiensten Kultur und Bildung (m/w/d)

#13 Der HMKV sucht zum 15.06. / 15.07. / 15.08. eine neue Leitung für die Bereiche Öffentlichkeitsarbeit und Marketing (m/w/d)

Termine / Veranstaltungshinweise

#14 Jetzt in Zukunft: Digitale Workshopreihe seit 25.05. bis 24.06. zum Thema Nachhaltigkeitskultur

#15 Webinar-Reihe Kultur und Management ab dem 04.06.

#16 Webinar-Reihe Europa fördert Kultur ab dem 17.06.

#17 Veranstaltung des Deutschen Kulturrates am 19.06

#18 kubia: NEUER TERMIN für das Internationale Symposium ALL IN

Was man wissen sollte

#19 Die Wahrheit über Bazookas mit Wumms

nach oben

#01

Politik & Kultur erschienen

Die Ausgabe 6/2020 (Juni-Ausgabe) von Politik & Kultur, der Zeitung des Deutschen Kulturrates, ist erschienen und bereits auf dem Weg zu den Abonnenten. Erhältlich auch im Zeitschriftenhandel.

Wir möchten auch auf zwei Veranstaltungen des deutschen Kulturrates hinweisen. Ihr findet sie unter unserer Rubrik

[Termine/Veranstaltungshinweise](#).

Politik & Kultur 6/2020 – Onlineausgabe

nach oben

#02

Infos zum Corona-Virus

Aktuelle Infos auf Soziokultur-NRW

nach oben

#03

Städtenetz Soziale Stadt NRW

Das neue Newsletter ist erschienen und kann [per Email hier](#) bestellt werden.

Städtenetz Soziale Stadt NRW

nach oben

#04

**Gemeinnützigkeit – nach wie vor ein aktuelles Thema /
Allianz für “Rechtssicherheit für politische
Willensbildung”**

Der Themenkomplex der Aberkennung der Gemeinnützigkeit ist während der Coronakrise aus dem Fokus gerutscht, gleichzeitig aber noch immer hochaktuell.

Wir sind nun Mitglied der Allianz "Rechtssicherheit für politische Willensbildung", um gemeinsam mit anderen Organisationen das Gemeinnützigkeitsrecht zu ändern. Zivilgesellschaft ist gemeinnützig – doch Organisationen der Zivilgesellschaft, die sich politisch äußern, sind ständig der Gefahr ausgesetzt, ihre Gemeinnützigkeit zu verlieren. Das wollen wir ändern und Rechtssicherheit schaffen durch gesetzliche Klarstellungen.

[Info](#)

Informationen zur Allianz und die Möglichkeit, ihr beizutreten, findet Ihr hier:

[Beitreten](#)

Die Allianz "Rechtssicherheit für politische Willensbildung" finanziert ihre Arbeit vor allem durch Beiträge ihrer Mitglieds-Organisationen. Doch eine Reihe Vereine können nur kleine Beiträge aufbringen. Das begrenzt die Wirkungskraft der Allianz. Darum helfen zusätzliche Spenden sehr!

Spenden:

- Kontoverbindung: DE29 4306 0967 2060 8072 00 (IBAN) bei der GLS-Bank (BIC GENODEM1GLS), Kontoinhaberin: Allianz "Rechtssicherheit für politische Willensbildung" e.V.
- oder online (s. Link).

[zur Online-Spende](#)

[nach oben](#)

#05

Kunststiftung NRW legt Sonderfonds auf

Die Kunststiftung NRW reagiert auf die besondere Situation und hat einen Sonderfonds aufgelegt.

[Kunststiftung NRW – Sonderfonds](#)

nach oben

#06

Stiftung Lesen

Die Stiftung Lesen bietet allen Einrichtungen, die Zugang zu bildungsbenachteiligten Kindern und Jugendlichen haben, die Möglichkeit, sich um Unterstützung bei der Gründung eines Leseclubs oder media.labs zu bewerben.

Die Förderung besteht u.a. aus einer Medienausstattung inkl. Tablets sowie Weiterbildungsangeboten und Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Betreuer*innen.

Eine Digitale Infoveranstaltung findet am 30.06.2020 um 14 Uhr statt.

Man kann sich per Link über PC, Tablet oder auch Smartphone zuschalten, dazu ist eine Anmeldung erforderlich:

www.surveymonkey.de/r/BZWXB7G

Fragen dazu werden auch unter Tel.: 06131 – 28890 41 beantwortet.

[Vorabinfos Stiftung Lesen](#)

[WAZ: Artikel zum Thema](#)

nach oben

#07

Förderprogramme des Kompetenzzentrum für kulturelle Bildung im Alter und Inklusion (kubia)

Das kubia bietet aktuell Förderprogramme an.

- [Neu aufgelegt: Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz](#)
- [Gesellschaft der Ideen: Förderung für soziale Innovation](#)
- [Förderfonds Kultur & Alter](#)

[kubia](#)

#08

startsocial: 100 Stipendien

Startsocial e. V. ist ein eingetragener Verein, der jährlich den bundesweiten startsocial-Wettbewerb zur Förderung sozialer, ehrenamtlich getragener Organisationen, Projekte und Ideen durchführt.

Unter dem Motto „Hilfe für Helfer“ schreibt startsocial den 17. bundesweiten Wettbewerb für ehrenamtliches Engagement aus. **Bis zum 28. Juni 2020** können sich soziale Initiativen wieder für eines von 100 Beratungsstipendien bewerben. Mitmachen können alle, die soziale Probleme oder Herausforderungen mit Hilfe von Ehrenamtlichen anpacken. Erfahrene Fach- und Führungskräfte unterstützen die 100 Gewinner für vier Monate bei der Verwirklichung oder Weiterentwicklung ihrer sozialen Organisationen, Projekte und Ideen. 25 herausragende Initiativen werden am Ende des Stipendiums auf einer feierlichen Preisverleihung in Berlin geehrt. Sieben von ihnen erwarten dort Geldpreise im Gesamtwert von 35.000 Euro. Der bundesweite Wettbewerb steht unter der Schirmherrschaft von Bundeskanzlerin Angela Merkel.

Weiterführendes Material:

- [Erklärfilm und Werbespot](#)
- [Bildmaterial](#)
- [Aktuelle Pressemitteilungen](#)
- [Weiteres Pressematerial \(Flyer, Logo etc.\)](#)

start social

nach oben

#09

Corona Studie: Die Lage des freiwilligen Engagements in der ersten Phase der Corona-Krise

Die Corona-Krise bedroht einige gemeinnützige Organisationen existenziell. Die Politik sollte die Zivilgesellschaft stärker als mitgestaltenden Akteur in der Bewältigung der Corona-Krise erkennen und einbinden, beispielsweise durch einen Zivilgesellschaftsgipfel im Bundeskanzleramt. Das sind Ergebnisse und Empfehlungen einer im Mai 2020 veröffentlichten Studie, die von ZiviZ im Stifterverband durchgeführt und von den Bundesländern Bayern, Berlin, Rheinland-Pfalz und der Ehrenamtsstiftung Mecklenburg-Vorpommern gefördert wurde.

Die ZiviZ gGmbH ist eine Tochter des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft e.V.

Die Studie

ZIVIZ

nach oben

#10

Artikel aus der Ausgabe 2/2020 der "Liberal" der Friedrich Naumann Stiftung

Die massiven Beschränkungen wegen des Corona-Virus dürfen nicht zur Normalität erklärt und damit gerechtfertigt werden, meint Sabine Leutheusser-Schnarrenberger.

Sabine Leutheusser-Schnarrenberger ist Bundesjustizministerin a.D., stellvertretende Vorsitzende des Vorstands der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit sowie Antisemitismusbeauftragte des Landes Nordrhein-Westfalen.

[Zum Artikel](#)

[nach oben](#)

#11

Eilt: Die LAG Saarland suchte zum 01.06.20 eine*n Projektkoordinator*in (m/w/d)

Mit dem Programm „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) außerschulische Angebote der kulturellen Bildung.

Für die im Rahmen dieses Programms einzurichtende Servicestelle „Kultur macht stark“ im Saarland sucht die Landesarbeitsgemeinschaft Soziokultur Saar e.V. (LAG Soziokultur) möglichst zum 1. Juni 2020 eine*n Koordinator*in.

[Stellenausschreibung](#)

[nach oben](#)

#12

Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung Schleswig-Holstein e.V.

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Koordinator*in in den Freiwilligendiensten Kultur und Bildung (m/w/d): befristet bis 31.08.2021.

Details der Stellenausschreibung unter dem unten stehen Link.

[Stellenausschreibung](#)

[nach oben](#)

#13

HKMV sucht Leitung Marketing und Öffentlichkeitsarbeit (m/w/d)

Der Träger des Büro medienwerk.nrw, der Hartware MedienKunstVerein e.V. (HKMV), sucht zu den folgenden Starttermin-Optionen eine Leitung der Öffentlichkeitsarbeit & Marketing in Teilzeit (22 - 30h/Woche, nach Absprache) für das Büro medienwerk.nrw: 15.06., 15.07. oder 01.08.2020.

[Stellenausschreibung \(PDF\)](#)

[nach oben](#)

#14

Digitale Workshopreihe zum Thema Nachhaltigkeitskultur

Nachhaltigkeit in der Verbindung der ökologischen, ökonomischen, sozialen und kulturellen Dimension ist die größte Herausforderung des 21. Jahrhunderts. Wie sieht Nachhaltigkeit in der Soziokultur aus? Zu dieser Frage forscht das Projekt "Jetzt in Zukunft" des Instituts für Kulturpolitik der Universität Hildesheim und des Bundesverbands Soziokultur e.V.

Die Bundesvereinigung Soziokultureller Zentren lädt zu einer digitalen Workshopreihe ein, die zwischen dem 25.05. und dem 24.06.2020 stattfindet und verschiedene Aspekte von Nachhaltigkeit in der Soziokultur behandelt. Praxis und Theorie werden dabei aufeinandertreffen, Erfahrungen werden reflektiert, Perspektiven diskutiert.

Anmeldung erbeten unter: walther@uni-hildesheim.de

[Infos](#)

[nach oben](#)

#15

Webinar-Reihe Kultur und Management ab dem 04.06.

Das Kulturbüro Rheinland-Pfalz hat Corona-bedingt seine Präsenz-Seminare bis zum Sommer abgesagt. Ab Juni startet nun eine erste Webinar-Reihe mit unterschiedlichsten Themen.

Webinar: Kultur und Management

nach oben

#16

Webinar-Reihe: Europa fördert Kultur

Das Kulturbüro Rheinland-Pfalz bietet auch eine Webinar-Reihe zum Thema Europa und Kultur an.

Webinar: Europa fördert Kultur

Alle Webinarangebote des Kulturbüros Rheinland-Pfalz

nach oben

#17

Digitaltag 2020 des deutschen Kulturrates online am 19.06.2020

Am 19. Juni findet der diesjährige Digitaltag ganztägig im digitalen Raum statt. Damit reagiert die Initiative „Digital für alle“, die den Digitaltag trägt, auf die aktuellen Entwicklungen um die Covid-19-Pandemie.

Privatpersonen, Vereinen, Unternehmen und der öffentlichen Hand steht es offen, mit eigenen Aktionen und Online-Events am Digitaltag teilzunehmen. Mögliche Formate sind Webcasts, Webinare, Live-Streams, Online-Beratungen, virtuelle Führungen, Tutorials oder Hackathons. Aktionen können unter www.digitaltag.eu angemeldet werden.

Info

nach oben

#18

kubia: NEUER TERMIN für das Internationale Symposium ALL IN

Um die Gesundheit aller beteiligten Akteure und Teilnehmenden zu schützen, hat kubia das ursprünglich für den Mai (14.-16.05.2020) geplante Symposium in den **Oktober (20.-22.10.2020) verschoben**.

Von methodischen Fragen der Koproduktion im inklusiven Tanz- und Theatertraining über die Zusammenarbeit von multiprofessionellen Teams in der Integration von Barrierefreiheit in Aufführungen (aesthetics of access) bis hin zur Bedeutung von lokalen und internationalen Kooperationen: Das Symposium ALL IN, das bereits zum dritten Mal von kubia und Un-Label – Performing Arts Company, Köln, in Kooperation mit Sommerblut Kulturfestival e.V. veranstaltet wird, widmet sich gelungener Praxis in der Entwicklung der inklusiven Darstellenden Künste und bietet den internationalen Teilnehmenden ein Forum für Diskussion. Schwerpunkt des diesjährigen Symposiums sind die Aspekte Koproduktion und Kooperation.

[Info und Anmeldung](#)

[nach oben](#)

#19

Bazooka mit Wumms

Es hörte sich vortrefflich an, als man man erfuhr, dass die auf den Weg gebrachten Hilfen staatlicherseits einer Bazooka glichen. Allerdings nur für diejenigen unter uns, die sich nie näher mit dieser Waffentechnologie auseinandergesetzt haben, und das werden die Allermeisten sein.

[Wiki hilft da weiter](#): "Die Bazooka gilt als erste raketentriebene Infanteriewaffe und wurde gegen gepanzerte Fahrzeuge eingesetzt ... Ihr Einsatz erfolgte im Zweiten Weltkrieg ... Ihre Bedienung erforderte ein Zweierteam."

Es handelt sich also um eine etwas ältere Waffengattung, deren Wirksamkeit heutige gepanzerte Fahrzeuge kaum erschüttern kann. Und ich ergänze: Sie hat nur einen Schuss. Wenn der daneben geht, dann hat sie nichts genutzt. Gleichwohl hat die Bazooka selbstredend einen vortrefflichen Wumms, wenn sie denn losgeht. Hallo, Herr Scholz, wir zählen auf Sie!

Bild: Carl Malamud - M1 Rocket Launcher, CC BY 2.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=3771816>



nach oben

[Klicken Sie hier, um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)